

PROTOKOLL

der 39. Delegiertenversammlung des TTVKT 2020

Datum: Mittwoch, 17. Juni 2020, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Apéro

Ort: Restaurant Steinberg, Reckenwil/Homburg

1. Appell

Anwesend

Vorstand Martin Beck MB Vizepräsident, Kassier

Florian Blöchlinger FB Leiter School Trophy

Joel Hänni JH Leiter TG-Cup

Vreni Leuenberger-Gross VL Aktuarin

Vereine Diessenhofen (1 Stimme), Ettenhausen (3), Frauenfeld (1), Horn (2),

Kreuzlingen (2), Romanshorn (2), Steckborn-Homburg (2), Wallenwil (1),

Weinfelden (2), Wuppenau (1)

Ehrenmitglieder: Martin Zehnder (1)

Entschuldigt

Ehrenmitglieder Hans Brüderlin (1), Marcel Ruckstuhl (1), Markus von Wyl (1)

Pascal Hardmeier TTC Arbon (1)

MB begrüsst die Anwesenden und weist auf den aufgrund der Coronavorschriften nötigen Eintrag in der Präsenzliste hin, zudem muss die Versammlung durchwegs sitzend erfolgen. Der TTVKT übernimmt wiederum den Apéro und die erste Getränkerunde.

Total Stimmen: 22 Absolutes Mehr: 10 Anwesende Stimmen: 18 2/3-Mehr: 12

Auf einen Stimmenzähler wurde verzichtet. Roland Rupp wird einstimmig zum Tagespräsidenten gewählt.

Jubiläen 2019/20: Frauenfeld 65 Jahre, Kreuzlingen 45 Jahre, Romanshorn 40 Jahre, Fusion Steckborn-Homburg vor 5 Jahren, Wallenwil 40 Jahre. Die Feierlichkeiten des TTC Wallenwil wurden aufgrund des Coronavirus verschoben.

MB leitet die Sitzung in Vertretung eines Präsidenten.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV

Das von VL verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung des Jahresberichtes

a) des Präsidenten

VL liest mangels eines Präsidenten ihren umgetauften 'Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2019/20' vor.

(Anhang A.1 Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2019/20)

b) der Ressorts

Nachwuchs

Der Bericht entfällt, da die Funktion des Nachwuchsverantwortlichen unverändert vakant ist.

TG-Cup

JH verliest den Jahresbericht. (Anhang A.2 Bericht zum TG-Cup 2019/20)

Die Delegierten diskutieren darüber, ob der laufende TG-Cup 2019/20 abgebrochen oder weiterlaufen soll.

Entscheid: Der TG-Cup wird fortgeführt, bei einem unterdessen erfolgten Wechsel in einen Club ausserhalb des Thurgaus darf der Spieler weiterhin eingesetzt werden, falls er in den ersten beiden Runden bereits ein Spiel ausgetragen hat. Spieler, die innerhalb des Thurgaus den Club wechseln, spielen beim ursprünglichen Verein weiter.

School Trophy

FB liest seinen Jahresbericht vor. (Anhang A.3 Bericht School Trophy 2019/20)

FB: Spieler, die in der kommenden Saison 2020/21 neu lizenziert werden, dürfen trotzdem am Kantons- und Schweizerfinal mitmachen.

Die Delegierten genehmigen die Berichte in globo einstimmig mit Handerhebung.

4. Genehmigung des Kassen- und Revisorenberichtes

Das Verbandsvormögen hat sich gegenüber dem Vorjahr von CHF 1'929.71 auf CHF 1'590.28 per 31. Mai 2020 reduziert. Der Verlust von CHF 339.43 fällt gegenüber dem Budget von minus CHF 280 leicht höher aus. Der Vorstand hat seinen aufgrund des Finanzreglementes bestehenden Kompetenzrahmen von CHF 1'000 nur mit CHF 904.25 ausgeschöpft. Da die TGM aufgrund der Coronapandemie nicht stattgefunden haben, beschränken sich die Auslagen auf CHF 227.18 für die bereits bestellten Medaillen. Vom Verbandsbeitrag Swisslos Sportfonds über CHF 6'000 wurden CHF 5'000 an die Vereine verteilt.

Die Revisoren TTC Kreuzlingen und TTC Diessenhofen haben die Bilanz sowie die Gewinnund Verlustrechnung des TTVKT für das Jahr 2019/20 geprüft und schlagen den Verbandsmitgliedern vor, diese zu genehmigen und den Kassier MB mit Dank für die geleisteten Dienste zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird von den Delegierten einstimmig angenommen. (Anhang A.4 Jahresrechnung per 31.5.2020 und Übersicht)

5. Entlastung des Vorstandes und der Revisoren

Der Tagespräsident Roland Rupp nimmt die Abstimmung vor. Die DV erteilt dem Vorstand sowie den Revisoren einstimmig Décharge.

6. Mutationen

Seitens der derzeit 11 Thurgauer Vereine sind keine Gründungen oder Fusionen bekanntgegeben worden, somit sind keine Mutationen zu vermelden.

7. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren

Marco Foletti hat den Vorstand im Vereinsjahr 2019/20 vollumfänglich begleitet und stellt sich zur Wahl als Präsident des Thurgauer Tischtennisverbandes. Die Delegierten wählen Marco einstimmig mit Handerhebung und grossem Applaus. VL übergibt dem neuen Präsidenten als Dank ein kleines Präsent.

Der restliche Vorstand mit MB, FB, JH und VL werden in globo mit Handerhebung und Applaus wiedergewählt.

Die Delegierten bestätigen den TTC Diessenhofen und Kreuzlingen einstimmig im Amt als Revisoren

8. Genehmigung des Budgets und des Finanzreglementes

MB stellt das Budget 2020/21 vor. (Anhang A.4 Jahresrechnung per 31.5.2020 und Übersicht)

Gemäss Mitteilung des Sportamtes Thurgau wird neben dem bestätigten Verbandsbeitrag 2020 von CHF 6'600 aus dem Swisslos Sportfonds einmalig allen Verbänden ein zweiter Verbandsbeitrag als Covid-19 Unterstützungsmassnahme ausbezahlt. Für den Tischtennisverband des Kantons Thurgau und dessen Vereine ergibt dies einen Betrag von CHF 3'300. Davon müssen mindestens drei Viertel (CHF 2'475) direkt an die angeschlossenen Vereine weitergegeben werden, ein Viertel des Betrages kann der Verband zur Deckung seiner eigenen Defizite verwenden. Da der TTVKT selber keinen Verlust erlitten hat, wäre der Vorstand mit einer Verteilung von 100 % des Zusatzbeitrages an die Vereine einverstanden.

Es stehen verschiedene Verwendungsvarianten zur Diskussion:

- Auszahlung CHF 7'500 gemäss Budget und nach dem bisher angewandten Verteilschlüssel
- Verteilung gleichmässig an alle 11 Thurgauer Vereine
- Ettenhausen erhält trotz Absage der TGM CHF 1'000 zur Deckung der Auslagen, den Rest erhalten die Vereine gemäss Verteilschlüssel

Marco Foletti: Einnahmen aus J+S-Kursen entfallen bis zu den Sommerferien. Alain Oklé: Der TTC Ettenhausen hat keine Kosten aus Vorleistungen und keinen Verlust wegen Absage der TGM, allerdings fallen Einnahmen weg. Diskussion: Da die Mitgliederbeiträge unverändert bezahlt werden, haben die Vereine auch bei einer Bezahlung der Hallenmiete keine finanziellen Einbussen. Der TTCE soll im Turnus der Austragung der TGM baldmöglichst berücksichtigt werden. Der Verteilschlüssel trägt den Vereinen, die auf die Jugendförderung ein besonderes Augenmerk legen, Rechnung.

Entscheid: Der ordentliche und der zusätzliche Verbandsbeitrag aus dem Swisslos Sportfonds wird im Rahmen von CHF 7'500 gemäss Budget 2020/21 gemäss bisherigem Verteilschlüssel an die Vereine ausbezahlt.

Somit sieht das Budget 2020/21 einen Gewinn von CHF 1'050 vor, womit sich das Verbandsvermögen auf CHF 2'640.28 erhöht.

Das vorgelegte Budget 2020/21 wird einstimmig genehmigt.

9. Anträge auf Änderung der Statuten

Es sind keine Anträge auf Änderung der Statuten eingegangen.

10. Festsetzung der nächsten Orte der TGM und der DV

Die nächste TGM wird durch den TTC Frauenfeld am Sonntag, 28. März 2021 ausgetragen. Ettenhausen organisiert das Turnier aufgrund der diesjährigen Absage im 2022, Steckborn-Homburg im 2023 und Romanshorn im 2024.

Für die TGM 2020 hatte sich der SPPCL Street Ping Pong Club Leimbach mit sechs Spielern angemeldet. Eine fristgerechte Anmeldung der Thurgauer Vereine ist zwingend, damit diesen keine Absage erteilt werden muss.

Ort und Datum der DV 2021 werden an der nächsten Vorstandssitzung festgelegt und bekanntgegeben.

11. Anträge des Vorstandes und der Vereine

Seitens des Vorstandes, der Vereine und Ehrenmitglieder sind keine Anträge eingegangen.

Der Antrag vom TTC Horn, dass sich Damen an den TGM in drei Einzelserien anmelden dürfen, wenn eine davon die Kategorie Damen ist, wurde an der DV 2019 angenommen. Für den Vorstand war in der Folge unklar, ob in der Kategorie Damen nur lizenzierte oder auch unlizenzierte Damen teilnehmen dürfen.

Diskussion: Im Mixed wurden unlizenzierte Damen bisher zugelassen, im 2019/20 waren im Thurgau 8 Damen lizenziert, die aber grösstenteils nicht teilnehmen.

Entscheid (1 Stimmenthaltung): Es dürfen sich auch unlizenzierte Damen in der Kategorie Damen anmelden.

12. Ehrungen

Es werden keine Ehrungen vorgenommen.

13. Diverses

- Heinz Steger, ehemaliges Vorstandsmitglied TTVKT, ist am 20. November 2019 gestorben.
- Anlässlich der DV 2019 des VTS wurde von diesem in Aussicht gestellt, eine Kostenübernahme der Hallenmiete für die Ausrichtung der TGM in Zusammenarbeit mit dem Sportamt zu prüfen; die Rechnung darf dem TTVKT diesbezüglich zur Weiterleitung zugestellt werden.
- VL wird den Vereinen die Empfehlung des Sportamtes Thurgau vom 20. März 2020 nochmals weiterleiten als Diskussionsgrundlage mit den Gemeinden und Schulgemeinden, damit diese für die Zeit während des Trainingsverbotes auf die Verrechnung der Turnhallenmieten verzichten.

MB bedankt sich und schliesst die Versammlung um 20.34 Uhr.

Tischtennisverband des Kantons Thurgau

Vreni Leuenberger-Gross

Aktuarin

Jahresberichte

A.1 Jahresbericht Verbandsleben Thurgauer Tischtennisverband 2019/20

Liebe Kollegen, lieber Vorstand

Im vergangenen Verbandsjahr 2019/20 hinterlassen die Auswirkungen des Coronavirus wohl einen bleibenden Eindruck.

Aufgrund der sich im März 2020 zuspitzenden Situation hat der Vorstand des Thurgauer Tischtennisverbandes zusammen mit einem Vertreter des TTC Ettenhausen an einer kurzfristig einberufenen Sitzung den Beschluss gefasst, die 48. Thurgauer Tischtennis-Meisterschaften am 22. März 2020 in Aadorf abzusagen. Dies wohl erstmalig seit dem 48-jährigen Bestehen des TTVKT. Schulenaadorf hat sich sofort kulant gezeigt und auf die Kosten der Hallenmiete verzichtet. Den Vereinen und geladenen Gästen danke ich herzlich für die durchwegs verständnisvollen Reaktionen.

Der Lockdown des Bundesrates am 16. März 2020 machte die Lage dann schweizweit klar und versetzte unter vielem anderen den Tischtennisbetrieb in eine rund dreimonatige Zwangspause.

Der Vorstand hat an der Vorstandsitzung im Januar 2020 verschiedene Themen besprochen und sich zu einer ausserordentlichen Sitzung im März 2020 nochmals getroffen. Marco Foletti hat jeweils ebenfalls teilgenommen, um sich ein Bild des Vorstandes und seiner Tätigkeit zu machen. Zusammen mit mir hat er im September 2020 auch an der Delegiertenversammlung der Vereinigung Thurgauer Sportverbände VTS teilgenommen.

Ich möchte eigentlich nicht vorgreifen, aber ich gehe davon aus, dass dies mein letzter Jahresbericht Verbandsleben ist - nicht weil ich meine Funktion als Aktuarin abgebe, sondern weil beim Traktandum Wahlen erfreuliche Mitteilungen anstehen.

Meinen Vorstandskollegen und Marco danke ich für die angenehme Zusammenarbeit und die Bereitschaft, Zeit zu investieren für den Thurgauer Tischtennisverband. Und den Vereinen wünsche ich, dass bald wieder ein möglichst normaler Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann mit viel Spass am Spiel und interessanten, fairen Begegnungen an der Platte.

Die Aktuarin Vreni Leuenberger-Gross

A.2 Bericht zum TG-Cup 2019/20

Liebe Delegierte, liebe Vorstandskollegen und Ehrenmitglieder

Am TG-Cup 2019/20 nehmen erfreulicherweise alle 11 Vereine mit insgesamt 27 Teams teil. Damit nimmt auch diesmal wieder ein Team mehr teil als im Vorjahr und dieser positive Trend setzt sich zum bereits dritten Mal fort.

Leider musste ich diese ersten Sätze im Präsens verfassen und kann, anders als gewohnt, an dieser Stelle auch nicht von einem spannenden Finale berichten oder einem Sieger gratulieren. Infolge der Covid-19-Krise und damit verbundenen behördlichen Auflagen musste der Wettbewerb inmitten der 2. Runde unterbrochen werden. Statt mit einem Rückblick musste ich mich deshalb mit der Frage "wie weiter?" beschäftigen. Wir haben die Frage im Vorstand besprochen und sind zum Schluss gekommen, den bereits laufenden TG-Cup 2019/20 nicht ab-, sondern, wie bereits erwähnt, nur unterbrechen zu wollen.

Wann es denn nun tatsächlich weiter geht, ist leider weiterhin unklar. Das Licht am Ende des Tunnels ist aber mit den gelockerten Trainingsauflagen sichtbar. Zu den Bedingungen für den Wettkampfbetrieb möchte sich STT allerdings gemäss einem Communiqué vom 28.05.2020 erst nach weiteren, vom Bundesrat für Ende Juni in Aussicht gestellten Lockerungsschritten äussern, angeblich um abzusehen, ob ein Wettkampfschutzkonzept auch für August noch notwendig sei. Aufgrund dieser Formulierung gehe ich davon aus, dass ein Wettkampfbetrieb vor

den Sommerferien wohl kaum realistisch ist, bzw. vonseiten STT nicht erwünscht ist. Sicherheitshalber habe ich Daniel Burren von STT noch schriftlich angefragt, seine Antwort ist aber noch ausstehend.

Wenn ich mir dennoch einen Ausblick in die Zukunft erlauben darf, dann sieht es danach aus, dass die TG-Cup-Ausgabe 2020/21 vermutlich Covid-19 zum Opfer fallen wird. Wie ihr wisst, sind aktuell nur zwei Partien der 2. Runde noch ausstehend und falls es nicht zu einer 2. Welle kommt, sollte uns damit genügend Zeit bleiben, um den TG-Cup 2019/20 ohne Zeitdruck zu beenden, selbst wenn ein Wettkampfbetrieb vor den Sommerferien nicht mehr möglich ist.

Zur Organisation der aktuellen TG-Cup-Ausgabe lässt sich noch nicht sehr viel sagen. Leider fehlten mir von einem Verein lange die kompletten Angaben und danach lag es auch noch etwas an mir, dass der TG-Cup für einmal nicht vor den Sommerferien starten konnte. Ansonsten liefen die 1. und 2. Runde soweit bereits gespielt aus meiner Sicht einwandfrei ab. Einziger Wermutstropfen sind die beiden w.o.-Niederlagen von Ettenhausen in der 1. Runde.

Da die Anmeldephase für den TG-Cup 2020/21 aus bekannten und genannten Gründen noch nicht angelaufen ist, bzw. dieser höchstwahrscheinlich gar nicht stattfinden wird, entfällt an dieser Stelle leider der gewohnte Ausblick auf die nächste Ausgabe.

Es bleibt mir also nur, mich bei allen Vereinen für die zahlreiche Teilnahme und gute Mitarbeit zu bedanken. So kommen etwa Infos über Veränderungen im Vorstand der einzelnen Clubs weiterhin zuverlässig bei mir an und erleichtern meine Arbeit sehr. Auch bei meinen Vorstandskollegen möchte ich mich einmal mehr für ihren Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Der Leiter TG-Cup Joel Hänni

A.3 Bericht School Trophy 2019/20

Liebe Kollegen Lieber Vorstand

Der diesjährige Bericht hält sich aufgrund der bekannten Situation recht kurz.

Bis zum Stillstand der Saison hatten Wallenwil, Horn, Ettenhausen und erfreulich auch wieder Kreuzlingen eine Lokalausscheidung durchgeführt. Die restlichen Lokalausscheidungen sowie der Kantons- und Schweizerfinal wurden verschoben.

Der Verband hat nun den Schweizerfinal auf den 22. November 2020 verschoben. Der Austragungsort bleibt mit Kirchberg (BE) der gleiche.

Das Datum für den Kantonsfinal ist noch nicht definitiv. Reserviert ist der 31. Oktober 2020. Sobald die Bestätigung der Hallenreservation eintrifft, werde ich euch informieren.

Ich bitte die Veranstalter der restlichen Lokalausscheidungen diese bis zum 17. Oktober 2020 auszutragen.

Zum Schluss möchte ich mich wieder bei allen Clubverantwortlichen bedanken, welche sich dieses Jahr schon an der School Trophy beteiligt haben oder dies noch werden.

Der Leiter School Trophy Florian Blöchlinger

A.4 Jahresrechnung per 31.5.2020 und Übersicht

	Abschluss per 31.5.2020	Budget 20/21	Budget 19/20	Abschluss Vorjahr
Aufwand				
Spesen	904.25	1100	1030	1019.10
TG-Meisterschaft	227.18	1600	1600	1441.50
TG-Cup				
Auszahlung an Vereine	5000.00	7500	5000	5700.00
Diverses	208.00	200	200	115.90
Schülermeisterschaft	0.00	50	50	0.00
Total Aufwand	6339.43	10450.00	7880.00	8276.50
Ertrag				
Swisslos Sportfonds	6000.00	9900	6000	6000.00
TG-Meisterschaft	0.00	1600	1600	1677.50
Diverses	0.00	0	0	0.07
Total Ertrag	6000.00	11500.00	7600.00	7677.57
Gewinn	-339.43	1050.00	-280.00	-598.93
Verbandsvermögen	1590.28	2640.28	1649.71	1929.71

Der Kassier Martin Beck